Protokoll:

Auf Nachfrage des Ausschusses erläutert Frau Pott, dass die Personalkosten der Stabsstelle Grünflächeninformationssystem (GRIS) für Leistungen an andere Ämter entsprechend umgelegt werden. Daher sind die Posten „Leistungen GRIS für städt. Ämter“ bzw. „Abrechnung GRIS“ im Zwischenbericht zum Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 aufgeführt.

Zur Frage, weswegen die Hochrechnung zu den Unterhaltungskosten der Gebäude deutlich über dem Planansatz liegen, erklärt Frau Pott, dass dort auch die Wartungskosten des Krematoriums enthalten sind. Auf weitere Nachfragen zu Differenzbeträgen erläutert der Werkleiter am Beispiel der Ausschreibung von Fahrzeugen, dass Aufträge innerhalb des Jahres zwar vergeben werden, die Lieferung und Leistung jedoch im Folgejahr erfolgt, wodurch sich Abweichungen ergeben können.

Erhöhte Kosten in der Abfallbeseitigung sind auf die Entsorgung von Sonderabfall zurückzuführen.

Der Vorsitzende fragt, ob weitere Fragen oder Anmerkungen zu dem Tagesordnungspunkt bestehen. Nachdem dies nicht der Fall ist wird festgestellt, dass sich die Ausschussmitglieder ausreichend unterrichtet fühlen.